

## Einen plattdeutschen Text szenisch gestalten (Lösung)

## 1 ●

Freie Schülerarbeit.

Vorschlag für die Szenengestaltung:

**Anna Birreck: Ach, du hest dat goot!**

*Eine Frau sitzt am Küchentisch. Da hört sie ein Geräusch an der Tür und öffnet diese. Herein kommt eine Katze, die es sich auf einem Kissen am Boden bequem macht. Die Frau setzt sich wieder.*

**Frau:** Ach, du hest dat goot! Du hest Minschen funnen, de di leev hebbt. Du dövst sogor bi uns in die Stuuvsitten, wenn dat in Winter koolt ist.

**Katze:** *(Lässt ihren Blick von der Tür zur Frau wandern.)* Ach, du hest dat goot! Wenn du to mi seggst, ik schall rutgohn, mookst du eenfach de Dör open un seggst to mi, ik schall hingohn un Müüs griepen. Du hest dat goot, du kannst Dörn openmoken. Bloots Müüs griepen kannst du nich. Dor büst du to tüffelg to.

**Frau:** *(Schüttet Futter in eine Schüssel und stellt sie vor die Katze.)* Ach, mien Katt, wat hest du dat goot, wenn du keen Lüst hest to'n Müüs griepen, mookt dat ok nix. Du kriggst dien Fudder jo denn von mi. Ik paß op, dat du jümmer gesund bliffst, keen Flöh kriggst un annere Krankheiten. Ok för de Wörms geev ik di wat.

**Katze:** Oh, du Minsch, du hest dat goot. Du geihst no'n Dokter, wenn du dat wullt. Ik warr eenfach in denn Kattenkörv steken, un af geiht dat no'n Veehdokter. Dorbi will ik dat gornich. *(Katze geht zum Katzenkorb und schleicht missmutig um ihn herum.)* De givt mi meistiets een Sprütt, un de piekt ganz osig. Dorno kiek ik mien Minsch ok den ganzen Dag nich mehr an. Mitünner is ok wat Komischet in mien Fudder, dat smeckt gresig. Dat schall gegen Wörms helpen. Dorbi heff ik gorkeen Wörms. *(Katze schüttelt sich.)*

**Frau:** *(Seufzt)* Oh, mien Katt, wat hest du dat goot. Hest nich all de Krankheiten, de uns Minschen ploogt. Du kannst rümspringen wie di dat Spooß mookt. Du büst so gelenkig un kannst in de höchsten Bööm kladdern un fallst nich hindool.

**Katze:** Oh, Minsch, wat hest du dat goot. Wenn Nobers Bello kummt, seggst du to em: Bello sitz, un he deit dat. Wenn he mi süht, mutt ik sehn, dat ik in den eerstbesten Boom hochkoom. Ik hebb Angst vör em, he will mi bieten. Du bruukst keen Angst vör em to hebben, ober wi wullst du ok woll so gau in den Boom hochkoomen. Naja, is woll all so richtig as dat is. Ik bün nu mol een Katt, Miau!

**Frau:** Un ik bün dien Minsch, un ik heff di ganz leev, mien Katt. Koom doch mol her, mien Graue, ik stokol di een beten dien weke Fell.

*Frau winkt die Katze zu sich heran. Diese setzt sich zu ihren Füßen nieder und lässt sich am Kopf kraulen.*

— Nach: <http://www.landschaftsverband-stade.de/platt/birrecktext10.html>

## 2 ●

Bei der Auswahl der Darsteller sollte darauf geachtet werden, dass diese ein wenig mit der plattdeutschen Sprache vertraut sind. Für die Aufführung der Szene werden nur wenige Requisiten benötigt (Tisch, Stuhl, Kissen, Korb, Schüssel oder Schale).